



7. Übungsblatt zur „Mathematik II für Maschinenbau“

Gruppenübung

Aufgabe G1 (Gradientenvektorfeld)

Zeichnen Sie das Gradientenvektorfeld der Funktion $f: \mathbb{R}^2 \setminus \{(0, 0)\} \rightarrow \mathbb{R}$,

$$f(x, y) = \frac{xy}{x^2 + y^2}.$$

Aufgabe G2 (Jacobi-Matrix und Kettenregel)

Wir setzen

- $f(x, y) = (e^{xy}, x - y)$,
- $g(x, y) = xy$ und
- $h = g \circ f$.

- Berechnen Sie die Jacobi-Matrizen (Funktionalmatrizen) von f und g .
- Bestimmen Sie die Jacobi-Matrix von h auf zwei Arten: direkt und mit der Kettenregel.

Aufgabe G3 (Implizite Funktionen)

Die Abbildung $f: \mathbb{R}^2 \rightarrow \mathbb{R}$ sei gegeben durch

$$f(x, y) = xy(x + y).$$

- Berechnen Sie die Jacobi-Matrix von f .
- Überzeugen Sie sich, dass es eine Funktion g , definiert in einer Umgebung des Punktes $x = 1$, gibt, sodass die Gleichung $f(x, g(x)) = 0$ gilt. Wieviele solche differenzierbare Funktionen gibt es?
- Für alle diese implizite Funktionen berechnen Sie ihre Ableitungen in $x = 1$.

Hausübung

– Abgabe am 06.06.-08.06.11 in der Übung –

Aufgabe H1 (Extremwertberechnung)

(7 Punkte)

Die Funktion $f: \mathbb{R}^2 \rightarrow \mathbb{R}$ sei gegeben durch

$$f(x, y) = \sin(x) \cos(y).$$

- (a) Zeichnen Sie das Gradientenvektorfeld von f .
- (b) Bestimmen Sie die lokalen Extremstellen von f .

Aufgabe H2 (Invertierbare Matrizen)

(6 Punkte)

Welche der folgenden Matrizen sind invertierbar?

$$A = \begin{bmatrix} 2 & 3 & -1 \\ 0 & -1 & 0 \\ 0 & 4 & 1 \end{bmatrix} \quad B = \begin{bmatrix} 1 & 2 \\ 2 & 5 \end{bmatrix} \quad C = \begin{bmatrix} -1 & 3 \\ 2 & -6 \end{bmatrix} \quad D = [42]$$

Berechnen Sie die inversen Matrizen von denen, die invertierbar sind.

Aufgabe H3 (Implizite Funktionen)

(7 Punkte)

Die Abbildung $F: \mathbb{R}^3 \rightarrow \mathbb{R}^2$ sei gegeben durch

$$F(x, y, z) = (4xy + 2xz + 4y - 3z, xy + xz + yz + 2x + 2y - 2z).$$

- (a) Beweisen Sie, dass die Gleichung $F(x, y, z) = (0, 0)$ bestimmt eine (differenzierbare) implizite Abbildung G in einer Umgebung des Punktes $x = 0$, für die $G(0) = (\frac{1}{2}, \frac{2}{3})$ gilt.
- (b) Berechnen Sie die Jacobi-Matrix von G im Punkt $x = 0$.